

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 72.

Dresden, am 27. März

1884.

Zweiundsiebzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 21. März 1884.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 488 – 500. — Wahl dreier Mitglieder und zweier Stellvertreter zur Besetzung des Staatsgerichtshofes per acclamationem. — Schlußberathungen über: 1. den Bericht der Referenten, das königl. Decret, die Uebernahme des Betriebs einer von Ronneburg nach Meuselwitz zu erbauenden Eisenbahn, 2. den mündlichen anderweiten Bericht der Finanzdeputation B bezüglich der Differenzpunkte mit den bei den Eisenbahnpetitionen seitens der Ersten Kammer gefaßten Beschlüssen, 3. den Antrag zum mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Petition des Gemeindevorstandes Wunderlich in Niederolbersdorf und Genossen, die Ausdehnung einer Entschädigung bei Roth, Kinderpest und Lungenseuche auf an Milzbrand gefallene Thiere betr. — Mündliche Berichte über Resultate von Vereinigungsverfahren über: a) Cap. 69 des Staatshaushaltsetats der Zuschüsse, Kunstanstalten und Kunstzwecke betr., b) Cap. 44 des Staatshaushaltsetats der Zuschüsse, Amtshauptmannschaften betr., c) Cap. 92 des Staatshaushaltsetats der Zuschüsse, Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts, resp. Polytechnikum in Dresden, Antrag des Abg. Starke betr., d) das königl. Decret Nr. 29, den Bau von Secundärbahnen betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 9 Uhr Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherr von Könneritz, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Eppendorff und von Charpentier und Geh. Finanzrath Hoffmann, sowie in Anwesenheit von 69 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Wir beginnen mit dem Vortrage der Registrande.

(Nr. 488.) Antrag zum mündlichen anderweiten Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation, die Petition der Gemeinde Engelsdorf, das dasige Richterlehn betreffend.

(Nr. 489.) Desgleichen, die Petition des Restaurateurs Richter in Schönau bei Chemnitz, Tanzmusikhalten betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 490.) Antrag des Herrn Abg. von Ochlschlägel und Genossen, die Wahl der Mitglieder und deren Stellvertreter zur Besetzung des Staatsgerichtshofes betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Befindet sich auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 491.) Anderweiter Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Kirchschullehrers Bollprecht in Reichenau bei Zittau um Erhöhung seiner Pension.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 492.) Protokoll extract der Ersten Kammer vom 20. März 1884 über den Berg-, Hütten- und Münzetat, Cap. 8 bis 15 des ordentlichen Staatshaushaltsetats für 1884/85 betr.

Präsident Dr. Haberkorn: An die Finanzdeputation A.

(Nr. 493.) Desgleichen über den Antrag der Herren Abgg. Vicepräsident Dr. Pfeiffer und Käuffer, die Errichtung eines Gesundheitsmuseums betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Ebenfalls an die Finanzdeputation A zur anderweiten Berichterstattung.

(Nr. 494.) Desgleichen über die Resultate des Vereinigungsverfahrens, Cap. 69 des Staatshaushaltsetats, Kunstanstalten etc. betr.

(Nr. 495.) Desgleichen, Cap. 44, Amtshauptmannschaften betr.

(Nr. 496.) Desgleichen, Cap. 92 des Staatshaushaltsetats, Polytechnikum betr.

(Nr. 497.) Desgleichen, das königl. Decret Nr. 29, den Bau mehrerer Secundärbahnen betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Befinden sich auf der heutigen Tagesordnung.